

Schuleinheit

Klima und Ernährung – Der Weltacker

Wie viel Nutztiere gibt es im Vergleich zum Menschen auf der Erde? Reicht die landwirtschaftliche Fläche rechnerisch für alle Menschen? Wie viel Fläche wird für welche Lebensmittel gebraucht und wie viel CO₂ stößt deren Anbau aus? Wie viel Getreide wird für die menschliche Ernährung angebaut? Wie viel für Tiere? Sind Kühe immer Klimakiller? Oder auch Artenschützer?

Diesen und anderen Fragen gehen die Schülerinnen und Schüler interaktiv in Kleingruppen in verschiedenen Stationen nach. Am Schluss werden die Ergebnisse der Klasse vorgestellt.

Anschließend ergründen die Schülerinnen und Schüler mittels der Mystery-Methode, was an den Aussagen zu Kühen, dass sie Klimakiller oder Artenschützer seien, dran ist. Dieses Thema zeigt die Notwendigkeit differenzierter Betrachtung auf und kann so ein Werkzeug an die Hand geben, weniger auf populistische Aussagen herein zu fallen.

Auch die Rolle des Handels, der Politik, der Medien und der Verbraucherinnen und Verbraucher wird angeschaut. Anfangs gibt es eine kurze Darstellung, wie die Klimaerwärmung funktioniert. Den Abschluss bildet ein kurzes Quiz.

Dauer: 90 Minuten

Klassenstufe: 7 und 8

Kosten: 75 € für eine Schul-Doppelstunde + Fahrtkosten incl. Vor- und Nachbereitung

Leitung: Thea Wolf, Bildungsreferentin für Globales Lernen

Info und Buchung über Thea Wolf, Tel. 08243.3053 oder thea.wolf@t-online.de



Bild Quelle:
Zukunftsstiftung Landwirtschaft
www.2000m2.de